

Refill-Anleitung für OKI C5800, C5850, C5900, C5950, C5550 MFP Serie



ACHTUNG: Wir übernehmen keine Haftung für das Funktionieren Ihrer Cartridge. Der Erfolg der Nachfüllung hängt ausschließlich von der Qualität der Cartridge, bzw. der Gründlichkeit des sehr sorgfältigen Reinigungs- und Nachfüllvorganges ab.

Wichtig! Starterkartuschen (die beim Neukauf des Druckers dabei waren) unterscheiden sich in der Bauweise und können daher nicht wiederbefüllt werden.

1. Reinigung des Resttonerbehälters

Spätestens bei der zweiten Befüllung mit Refill-Toner sollte der Resttonerbehälter entleert werden. Bohren Sie hierfür eine Öffnung an der gekennzeichneten Stelle (Bild 1) oder wenn Sie keinen Bohrer zur Hand haben, dann reicht es aus, wenn Sie die Öffnung mit einem Lötkolben o. ä. durchstechen.



Bild 1

Schütten Sie das Resttonerpulver in einen Müllbeutel und entsorgen Sie diesen. Verkleben Sie die Öffnung anschließend mit einem Stück Klebeband (Bild 2), um den Austritt von Pulver zu vermeiden.

2. Entfernen des restlichen Originaltoners (wird nur bei der ersten Wiederbefüllung empfohlen).

Drehen Sie am blauen Hebel, indem Sie gleichzeitig auf die rechteckige blaue Nase drücken. Dabei öffnet sich der Schlitz (Bild 3), durch den man das Innere der Tonerkartusche sehen kann. Schütten Sie den restlichen Originaltoner in einen Müllbeutel und entsorgen Sie diesen. Anschließend können Sie die Pulverreste mit einem Staubsauger absaugen. Schließen Sie die Schlitzöffnung, indem Sie den blauen Hebel betätigen.



Bild 2

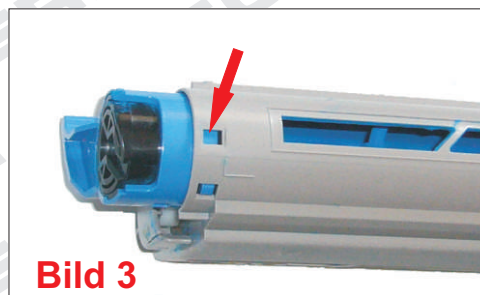


Bild 3

Refill-Anleitung für OKI C5800, C5850, C5900, C5950, C5550 MFP Serie



3. Wiederbefüllung mit Refill-Toner

Im Blauen Hebel befindet sich ein Verschluss-Stöpsel (Bild 4). Ziehen Sie diesen mit Hilfe einer Zange heraus. Nehmen Sie die Tonerflasche aus der Verpackung heraus und schütteln Sie sie ca. 30 Sekunden lang kräftig durch. Lassen Sie die Flasche anschließend für ca. 15 Sekunden stehen. Führen Sie den Aufsatztrichter in die Öffnung (Bild 5) und füllen Sie das Tonerpulver ein. Verschließen Sie die Öffnung anschließend wieder mit dem Stöpsel.

Achtung! Sollte sich kein Stöpsel in Ihrer Kartusche befinden, der zu öffnen geht, füllen Sie das Tonerpulver durch den Schlitz (Bild 3) ein.



Bild 4



Bild 5

4. Austausch des Chips

Hebeln Sie die kleine Plastikabdeckung mithilfe eines spitzen Gegenstandes (z. B. Schraubenzieher) heraus. Der Chip wird von selbst herausfallen, wenn Sie die Tonerkartusche umdrehen. Merken Sie sich die richtige Einsatzposition. Tauschen Sie den alten Chip durch den Neuen aus. Verschließen Sie die Öffnung anschließend wieder mit der kleinen Plastikabdeckung.



Bild 6

Sicherheitshinweise für den Gebrauch von Farbtoner

Toner kann toxisch sein. Der Toner ist unbedingt von Kindern jeden Alters fernzuhalten. Die Einnahme des Toners ist absolut zu unterlassen. Füllen Sie den Toner zur Vorbeugung von bisher nicht bestätigten Risiken nicht in Ihren Wohnräumen um, sondern im Keller oder im Freien. Arbeiten Sie behutsam und konzentriert und atmen Sie evtl. Staub nicht ein. Als Sicherheitsmaßnahme empfehlen wir parallel einen Absauger (Staubsauger) mitlaufen zu lassen, um evtl. aerosole Staubpartikel einzusaugen. Verwenden Sie Gummihandschuhe zu Ihrem Schutz. Falls vorhanden verwenden Sie einen Atemschutz. Dies sind empfohlene Schutzmaßnahmen, auf die wir vorsorglich hinweisen.